

Oldtimer mit und ohne Historienkennzeichen

Am 1. Januar 2023 waren 793.589 Kraftfahrzeuge (Kfz) und Kfz-Anhänger mit und ohne Historienkennzeichen (H-Kennzeichen) - im deutschen Sprachgebrauch meist als Oldtimer bezeichnet - in Deutschland zugelassen (siehe Tabelle). Dies war ein Anstieg von +8,4 Prozent im Vergleich zum Vorjahr.

Zuwächse konnten in allen Fahrzeugklassen verzeichnet werden. Im zweistelligen Bereich fielen diese bei den Kfz-Anhängern (+11,6 %) und den Kraftomnibussen (+12,4 %) aus. Den größten Anteil an Oldtimer-Fahrzeugen bildeten mit 88,7 Prozent die Personenkraftwagen (Pkw) (704.269 Fahrzeuge), gefolgt von den Lastkraftwagen (4,8 %/37.966 Fahrzeuge) und den Zugmaschinen (3,0 %/24.076 Fahrzeuge).

In den letzten zehn Jahren ist die Anzahl der Oldtimer stetig gestiegen (siehe Diagramm). Mögliche Gründe dafür sind, dass die Alltagsautos der 70er- und 80er-Jahre, wie zum Beispiel der Golf 1, Opel Kadett, Mercedes 180er und 220er, in großer Stückzahl gebaut wurden und aufgrund ihres guten Erhaltungszustands über ein „Oldtimer-Gutachten“ verfügen. Des Weiteren dürfen Fahrzeuge mit einem H-Kennzeichen - ohne eine grüne Plakette - in Umweltzonen fahren.

Als Oldtimer dürfen Fahrzeuge und Anhänger bezeichnet werden, welche vor mindestens 30 Jahren erstmals in den Verkehr gekommen sind, weitestgehend dem Originalzustand entsprechen, in einem guten Erhaltungszustand sind und zur Pflege des kraftfahrzeugtechnischen Kulturgutes dienen (§ 2 Num-

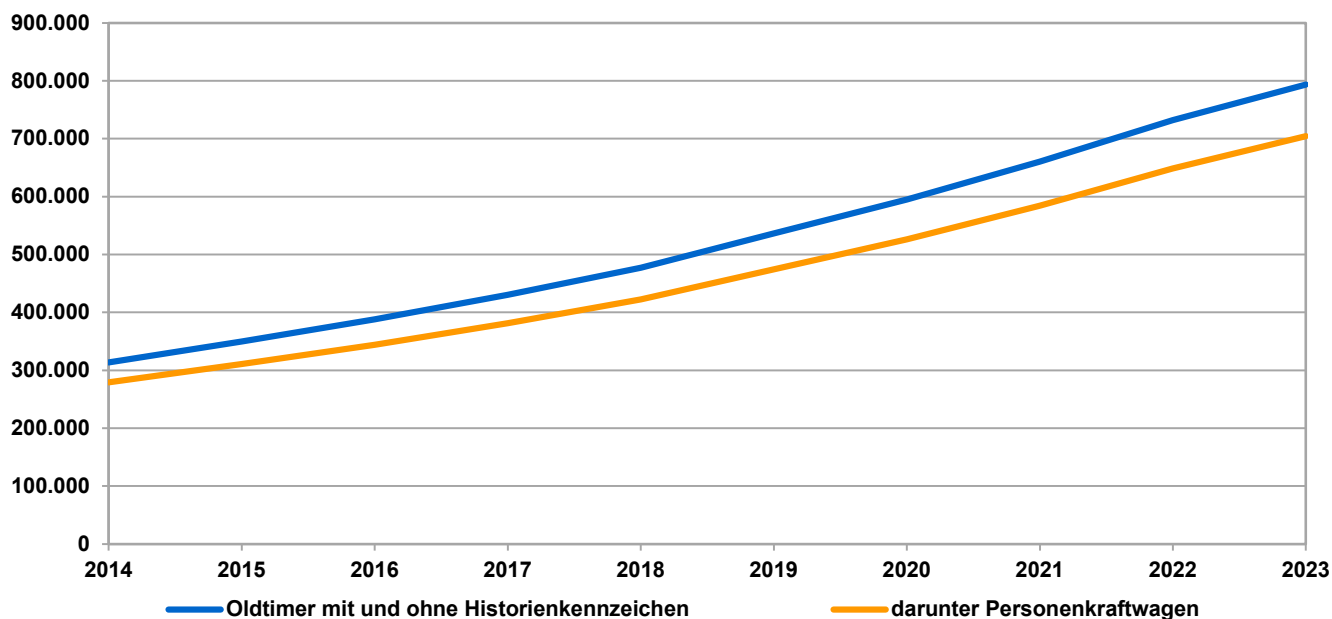
mer 22 Fahrzeug-Zulassungsverordnung - FZV). Durch ein entsprechendes Gutachten nach § 23 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) können diese als Oldtimer anerkannt und mittels dem am 1. Januar 1997 eingeführten H-Kennzeichen als solche kenntlich gemacht werden.

In der amtlichen Fahrzeugstatistik werden ausschließlich Oldtimer als „[Fahrzeuge mit und ohne H-Kennzeichen](#)“ ausgewiesen, die als solche im Zentralen Fahrzeugregister (ZFZR) kenntlich gemacht sind. Dies ist dann gegeben, wenn der Fahrzeughalter bei den Zulassungsbehörden das Gutachten nach § 23 StVZO vorlegt und eine der zwei folgenden Änderungen veranlasst:

- a) die Änderung der Emissionsklasse in die für Oldtimer spezifische Klasse oder
- b) die Beantragung eines H-Kennzeichens und Änderung der Emissionsklasse.

Mindestens eines dieser spezifischen Erkennungsmerkmale muss im ZFZR vermerkt sein, um das Fahrzeug als Oldtimer zu identifizieren und in der Statistik als „Fahrzeuge mit und ohne H-Kennzeichen“ ausweisen zu können. Das Merkmal über die Zuteilung eines H-Kennzeichens wird erst seit 2009 im ZFZR eingetragen, davor ist eine Identifizierung eines Oldtimers nur über die Emissionsklasse möglich.

Bestand an Oldtimern mit und ohne Historienkennzeichen am 1. Januar der Jahre 2014 bis 2023



Oldtimer mit und ohne Historienkennzeichen

Bestand an Oldtimern mit und ohne Historienkennzeichen am 1. Januar 2023 nach Fahrzeugklassen und Bundesländern

Land	Krafträder	Personenkraftwagen		Kraftomni- busse	Lastkraft- wagen	Zug- maschinen	Sonstige Kfz	Kfz- Anhänger	Insgesamt
		insgesamt	dar. Cabrios						
	1	2	3	4	5	6	7	8	9
Baden-Württemberg	2 882	115 232	35 725	97	5 491	3 870	791	59	128 422
Bayern	3 681	136 074	41 294	96	6 101	4 293	847	68	151 160
Berlin	380	19 277	4 753	30	1 063	82	187	16	21 035
Brandenburg	1 153	16 117	3 650	31	2 093	793	285	32	20 504
Bremen	65	3 934	1 145	2	156	36	29	3	4 225
Hamburg	214	15 057	4 820	8	472	77	89	6	15 923
Hessen	1 215	57 560	17 932	26	2 819	1 988	363	39	64 010
Mecklenburg- Vorpommern	639	6 348	1 409	10	959	658	145	27	8 786
Niedersachsen	1 260	66 241	17 424	61	3 527	3 093	737	87	75 006
Nordrhein-Westfalen	2 745	155 684	46 541	104	7 244	4 098	1 480	157	171 512
Rheinland-Pfalz	831	37 426	11 223	25	1 688	1 343	355	28	41 696
Saarland	166	8 466	2 506	8	327	236	66	1	9 270
Sachsen	2 011	22 818	5 055	74	2 142	984	524	23	28 576
Sachsen-Anhalt	850	9 444	2 066	26	1 354	799	165	43	12 681
Schleswig-Holstein	478	23 691	6 523	12	1 217	921	259	21	26 599
Thüringen	968	10 489	2 514	34	1 300	804	113	34	13 742
Sonstige	14	411	131	-	13	1	2	1	442
Insgesamt	19 552	704 269	204 711	644	37 966	24 076	6 437	645	793 589
Veränderung gegen- über 1. Januar 2022 in %	+5,7	+8,6	+7,8	+12,4	+7,9	+7,2	+5,3	+11,6	+8,4